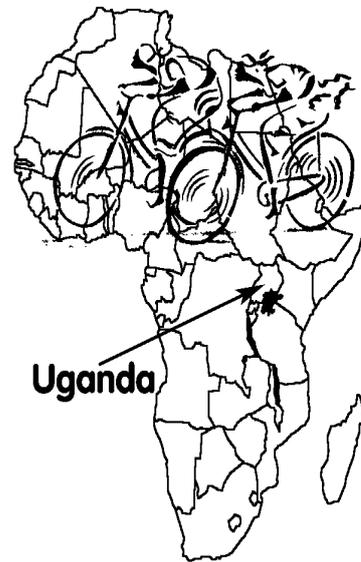


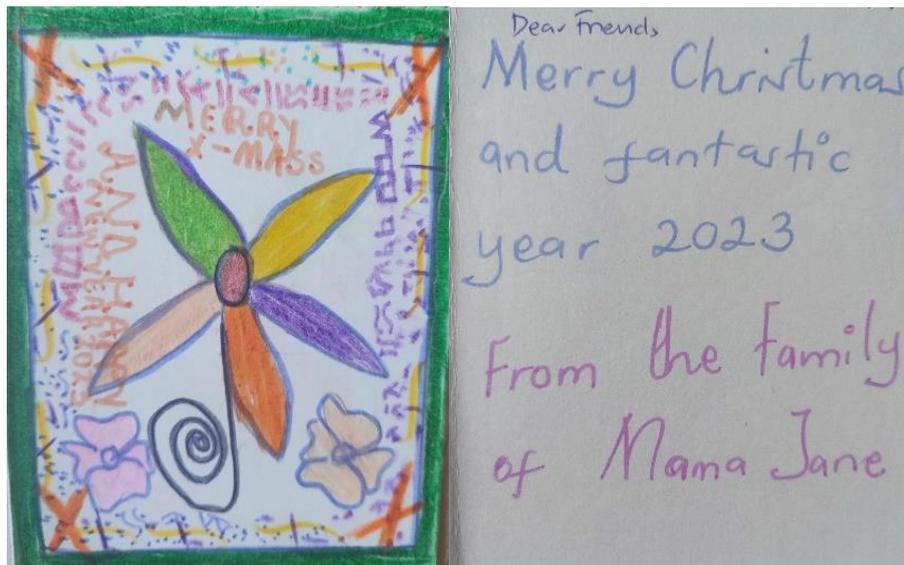
Alexandra Münch
Lilienstraße 5
71149 Bondorf
☎ 07457935631
✉ alexandra_muench@gmx.net



Bondorf, 26.01.2023

Liebe Unterstützende des Mama Jane Children Care Centers (CCC),

im Namen der Kinder und Mitarbeitenden sage ich von Herzen „Danke“ für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Die gesamte Mama Jane Familie wünscht Ihnen noch – mit reichlich Verspätung - ein fantastisches Jahr 2023!



Mit diesem Infobrief informiere ich zu Neuigkeiten aus Uganda und dem Mama Jane CCC. Weitere aktuelle Berichte wie das Jahresabschlussinfo von Jugendhilfe Ostafrika e.V. und den englischsprachigen Jahresbericht des Mama Jane CCC finden Sie auf unserer Internetseite www.jugendhilfe-ostafrika.de

Kinder/Jugendliche

Derzeit werden 71 bedürftige Kinder, Jugendliche sowie junge Erwachsene in sozialen Notlagen begleitet. Im Heim leben 19 Kinder und Jugendliche, die weiteren 47 in (Pflege)Familien, fünf junge Erwachsene in Gebäuden für ältere Heimkinder. Die Unterstützung durch das Mama Jane CCC garantiert ihnen eine gute Versorgung, ausgewogene Mahlzeiten und die Förderung der schulischen sowie beruflichen Bildung. Die Begleitung wird durch ein Team gewährleistet, das sich engagiert und liebevoll in der pädagogischen Betreuung sowie hauswirtschaftlichen Versorgung einbringt.

Aktuelles zum Ebola-Ausbruch in Uganda

Seit Mitte September 2022 wurde von bestätigten Ebola-Erkrankten in mehreren Distrikten in Uganda (auch in Jinja) berichtet. Gegen dieses Virus gibt es noch keine zugelassenen Therapeutika und Impfstoffe. Uganda hat langjährige Erfahrung bei der Reaktion auf Epidemien. Durch Kontrollmaßnahmen wie Überwachung, Kontaktverfolgung und Prävention wurde der Ausbruch eingedämmt. Insgesamt gab es 142 bestätigte Fälle (davon 55 Todesfälle). Von den Kindern und Mitarbeitenden des Mama Jane CCC war glücklicherweise niemand betroffen. Die Schulen wurden vor Weihnachten vorsichtshalber früher geschlossen, um den Ausbruch einzudämmen. Seit einigen Wochen gibt es keine neuen Meldungen von Erkrankten und Mitte Januar erklärte Uganda das Ende des Ausbruchs.

(Siehe auch Info der WHO vom 11. Januar 2023: <https://www.afro.who.int/countries/uganda/news/uganda-declares-end-ebola-disease-outbreak>)

Weihnachten 2022



Das
Weihnachtsfest
wurde im Mama
Jane CCC
fröhlich gefeiert
und alle
genossen das
leckere Essen!



Patenschaften

Einige der Kinder und Jugendlichen im Mama Jane CCC werden durch Paten aus Deutschland gefördert. Aktuell unterstützen 19 Paten aus Deutschland insgesamt 20 Patenkinder in Uganda. Für diese verlässliche Form der Unterstützung bedanken wir uns von Herzen. Die Paten unterstützen das Kinderheim mit mindestens 40 € monatlich über einen längeren Zeitraum. Die Spenden kommen dabei dem gesamten Heim zugute, durch eine Patenschaft werden einzelne Kinder nicht finanziell bevorteilt. Die Auswahl der Patenkinder erfolgt jeweils nach Rücksprache mit der Heimleitung. Einige der Patenkinder leben im Mama Jane CCC, die anderen bei Verwandten oder Pflegefamilien in Jinja und Umgebung.

Paten und Patenkinder haben die Möglichkeit, miteinander durch Briefe in Kontakt zu treten. Mindestens einmal jährlich erhalten alle Paten ein aktuelles Foto sowie einen Brief, bei jüngeren Kindern auch ein selbst gemaltes Bild, von ihrem Patenkind.

Beiden Seiten- Patenkindern und Paten- bereitet dieser Austausch Freude und ermöglicht Einblicke in die jeweils andere Kultur und Lebenswelt.

Vor wenigen Tagen haben mich Briefe der Patenkinder erreicht. Die Post wurde bereits Anfang Dezember versendet, doch der Zoll hat alles sehr gründlich geprüft. Die Kinder haben liebevoll gemalt und geschrieben- sicher freuen sich die Paten über den Gruß aus Uganda.



Paten gesucht

- Es werden immer wieder Paten für Kinder gesucht. Die Suche nach einem Paten für den 5-jährigen Monday (siehe Jahresabschlussinfo) war erfolgreich. Er darf sich nun über die Unterstützung von zwei Patentanten freuen, die sich den monatlichen Betrag für eine Patenschaft teilen.
- Aktuell suchen wir einen Paten oder eine Patin für den elfjährigen Maurice. Er besucht die dritte Klasse der Grundschule. Maurice ist Halbweise, nach dem Tod seines Vaters überließ seine Mutter ihn in der Obhut der Großmutter. Maurice lebt in Wakisi, einem Dorf bei Jinja. Da die Großmutter schwer an Krebs erkrankt ist und nicht mehr arbeiten gehen kann, benötigt die Familie finanzielle Unterstützung. Maurice spielt sehr gerne Fußball und ist ein aufgeweckter Junge.



Maurice und seine Großmutter
im Mama Jane CCC

Aufbau des Vocational Centers

In dem Vocational Center werden sukzessive drei Ausbildungsbereiche (Schneiderei, Computertraining und evtl. Maurern) geschaffen. Bedürftige junge Menschen, auch solche mit wenig oder gar keiner Schulbildung, erhalten hier eine einjährige Grundlagenausbildung. Damit wird ihnen ein qualifizierter Einstieg ins Berufsleben ermöglicht.

Die Entwicklungen gehen in kleinen Schritten voran. Der Prozess wurde durch mehrere Lockdowns, damit verbundene Lieferverzögerungen sowie Verzögerungen bei der Beantragung der Betriebserlaubnis und sich ändernde Auflagen durch Umstrukturierungen im Bildungsministerium erschwert. Für alle drei Ausbildungsbereiche muss jeweils eine Betriebserlaubnis beantragt werden. Für die Schneiderei liegt diese nun vor und der Unterrichtsraum ist ausgestattet. Der erste Kurs im Ausbildungszweig Schneiderei startet im Februar!



Da der erste Kurs nun mitten im Schuljahr startet, wird er als „Short Course“ angeboten. Über einen Zeitraum von drei Monaten können Schüler*innen, die bisher keine Schule besuchen bzw. zusätzlich zu dem Unterricht an anderen Schulen, nachmittags den Unterricht im Vocational Center besuchen und Kenntnisse im Nähen erwerben. Im neuen Schuljahr sind die Kurse als Tagesangebot geplant. Wir freuen uns, dass das Ausbildungszentrum endlich mit Leben gefüllt wird!

Mit Hochdruck wird weiter an dem Aufbau des Ausbildungsbereiches „ComputerTraining“ gearbeitet. Durch die Zuwendung des Landkreises Böblingen sowie eine Förderung der Partnerschaftsbörse 3. Welt e.V. Karlsruhe und die große Unterstützungsbereitschaft privater Spender*innen ist die Gesamtsumme für die Ausstattung des Computer Trainings von 17.500 € gesichert.

Spendenaktionen der Grundschule Oberjesingen

Die Grundschule Oberjesingen unterstützte das Mama Jane CCC bereits im Sommer 2022 mit einem Sponsorenlauf und spendete die stolze Summe von 2.100 € (siehe Jahresabschlussinfo).

Kurz vor Weihnachten beschäftigten sich die dritten Klassen dann mit Kinderrechten und der Lebenssituation von Kindern in anderen Ländern. Weihnachten ist in Deutschland eine Zeit, in der die meisten Kinder viele Geschenke bekommen. Die Drittklässler lernten, dass in zahlreichen Ländern Kinder in Armut aufwachsen und eine völlig andere Kindheit haben als sie es kennen. Um einem kleinen Teil dieser Kinder eine weihnachtliche Freude zu machen, organisierten die Schüler*innen einen Kuchenverkauf für das Mama Jane CCC. Einige Schüler*innen spendeten ihr Taschengeld für die Aktion und der Förderverein der Grundschule beteiligte sich ebenfalls.

Mit der Spendensumme von insgesamt 500 Euro dürfen sich die Kinder im Mama Jane CCC nun sehnlichst gewünschte Musikinstrumente kaufen. Der Wunsch nach Musikinstrumenten entstand durch das während des Lockdowns in den Jahren 2021/2022 im Mama Jane CCC angebotene Musikprojekt.

Herzlichen Dank an alle Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte
für diese großartige Unterstützung!

Ich freue mich, wenn junge und ältere Menschen durch solche Aktionen auf die wichtige Arbeit, die im Mama Jane CCC geleistet wird, aufmerksam gemacht wird. Sehr gerne können Sie mich ansprechen, wenn Sie Ideen für Aktionen haben.



Liebe Spenderinnen und Spender, Sie sehen: dank Ihrer Zuwendungen konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche gut begleitet und der Aufbau des Vocational Centers/Ausbildungszentrum weitergeführt werden.

In der Hoffnung auch in diesem Jahr mit Ihrer Unterstützung rechnen zu können,
verbleibe ich mit besten Grüßen,

Alexandra Münch